

Bundespolizei stoppt gesuchten Reisenden: Mutter rettet Sohn vor Haft!

Bundespolizei in Dessau nimmt Mann mit Haftbefehl fest; seine Mutter rettet ihn durch Zahlung der Geldstrafe von 200 Euro.



Dessau, Deutschland - Am Montag, den 2. Juni 2025, hat die Bundespolizei beim Hauptbahnhof Dessau einen 21-jährigen Deutschen festgenommen – und das wegen eines Haftbefehls! Der junge Mann war auf der Strecke nach Coswig (Anhalt) unterwegs, als die Beamten seine Identität überprüften. Ein Blick ins Fahndungssystem offenbarte: Gegen ihn lag ein Haftbefehl vor. Im vergangenen Jahr wurde er wegen Verstößen gegen das Ordnungswidrigkeitengesetz verurteilt und hätte eine Geldstrafe von 200 Euro zahlen müssen, um einer zweitägigen Ordnungshaft zu entgehen. Doch er ignorierte die Auflage und stellte sich nicht.

Die Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau ließ schließlich den

Haftbefehl erlassen. Doch sein Glück wendete sich! Nach seiner Festnahme kontaktierte der junge Mann seine Mutter, die nicht zögerte und die Geldstrafe umgehend beglich. So konnte er kurz vor dem Haftantritt gerettet werden. Die Bundespolizei informierte sofort die zuständige Behörde über den Vollzug des Haftbefehls – ein weiterer aufregender Tag im Polizeialltag!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Verstöße gegen das Ordnungswidrigkeitengesetz
Ort	Dessau, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net